



Akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle

gem. ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025  
und ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020  
GZ BMAWA-92.714/0030-I/12/2008

Stadtgemeinde Geras NO  
Eingelangt  
08. Okt. 2010  
Erledigt: .....



## INSPEKTIONSBERICHT

### Chemisch-bakteriologische Untersuchung von Trinkwasser der WVA Geras (WL-248)

Auftraggeber: Stadtgemeinde Geras  
Hauptstraße 16  
2093 Geras

Projektleiter: Christian Fallmann

Inspektionsbericht 11221/10

Umfang: 9 Seiten  
Beilage(n): Anhang 1

Krems, 06. Oktober 2010

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.

**WSB Labor-GmbH**

*Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.*

3100 St. Pölten  
Dr.-Lustkandl-Gasse 2

Laborstandort:  
3504 Krems-Stein, Steiner Landstr. 27a

Telefon und Fax:  
0 27 32 77 865 - 0, - 55

office@wsblabor.at  
www.wsblabor.at

FN 142 744v, LG St. Pölten  
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG, BLZ 20256, Kto.Nr. 0000-067793



### **1.) Gegenstand der Untersuchung:**

Chemisch-bakteriologische Kontrolluntersuchung von Trinkwasser der WVA Geras. Untersuchungsumfang laut den behördlich festgelegten Probenahmestellen gemäß § 7 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.g.F., Überprüfung der Trinkwasseranlage gemäß SOP 108 (Inspektion von Wasserversorgungsanlagen).

### **2.) Auftragserteilung:**

Die Auftragserteilung erfolgte als Dauerauftrag am 27.06.2008 schriftlich durch Herrn Bgm. Johann Glück.

### **3.) Probenahme und Probenkatalog:**

Datum: 23.08.2010  
 Probennehmer: Christian Fallmann (WSB-Labor)

Die Probenahme erfolgte aus Wasserhähnen im Beisein eines Mitarbeiters der Gemeinde.

Wetterlage: Zum Zeitpunkt der Probenahme bewölkt bei einer Lufttemperatur von ca. 18 °C, an den Vortagen warm und sonnig.

<u>Proben</u>	<u>Probenbezeichnung</u>	<u>Sensorische Beurteilung</u>
2297-01/10	Brunnen 2, Probenahmehahn	ohne Besonderheiten
2297-02/10	UV-Desinfektionsanlage Brunnen 2, nach Desinfektion	ohne Besonderheiten
2297-03/10	Brunnen 4, Probenahmehahn	ohne Besonderheiten
2297-04/10	UV-Desinfektionsanlage Brunnen 4, nach Desinfektion	ohne Besonderheiten
2297-05/10	Ortsnetz Geras, Rathaus	ohne Besonderheiten
2297-06/10	Ortsnetz Trautmannsdorf, Fam. Bühler, (Trautmannsdorf 19)	ohne Besonderheiten

#### **4.) Ortsbefund:**

Keine technischen Änderungen an der Anlage seit der letzten Untersuchung durch das WSB-Labor am 01.03.2010 (Inspektionsbericht 10238/10).

Zum Zeitpunkt der Probenahme waren die Brunnen 1, 2 und 4 in Verwendung.

UV-Desinfektion Brunnen 2: Horacontstand: 5.928 h  
Anlagensensor: 60 %  
letzter Brennerwechsel am 26.11.2009

UV-Desinfektion Brunnen 4: Horacontstand: 6.463 h  
Anlagensensor: 50 %  
letzter Brennerwechsel am 26.11.2009

Die UV-Desinfektionsanlagen haben keine Typprüfung gemäß ÖNORM M 5873-1 und entsprechen somit nicht mehr dem Stand der Technik.

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlagen verhindert jede Verunreinigung in ihrem Bereich.

Die bei der Inspektion besichtigten Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind in einem solchen baulichen und technischen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wasserqualität verhindert wird.

#### **5.) Analysenergebnisse:**

Die Analysenergebnisse sind dem Analysendatenblatt zu entnehmen.

#### **6.) Beilagen:**

Anhang 1, 4 Seiten, Ergebnisse der Untersuchung auf Pestizide (Proben 2297-01/10 und 2297-05/10)

## **7.) Zusammenfassende Beurteilung:**

### **Brunnen 2 - Probe 2297-01/10**

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die Untersuchung auf Desethylatrazin ergab einen Gehalt von 0,010 µg/l, der Grenzwert von 0,1 µg/l wird jedoch deutlich unterschritten. Die Untersuchung auf Atrazin und Desisopropylatrazin ergab unter den jeweiligen Bestimmungsgrenzen liegende Gehalte die somit auch unter den in der Trinkwasserverordnung angeführten Grenzwerten liegen. Die Untersuchung auf 2,6-Dichlorbenzamid ergab einen Gehalt von 0,36 µg/l.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen aber den spurenweisen Nachweis von coliformen Keimen. Fäkalkeime waren nicht nachweisbar.

### **UV-Desinfektionsanlage Brunnen 2, nach Desinfektion - Probe 2297-02/10**

Die bakteriologische Untersuchung des UV-desinfizierten Reinwassers ergab ganz niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

### **Brunnen 4 - Probe 2297-03/10**

Gegenüber der letzten Untersuchung zeigt sich ein Rückgang des Gehaltes an Chlorid. Sonst zeigen sich keine weiteren wesentlichen Änderungen der Wasserbeschaffenheit im physikalischen und chemischen Routinebefund.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

### **UV-Desinfektionsanlage Brunnen 4, nach Desinfektion - Probe 2297-04/10**

Die bakteriologische Untersuchung des UV-desinfizierten Reinwassers ergab ganz niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

### **Ortsnetz Geras - Probe 2297-05/10**

Gegenüber der letzten Untersuchung zeigt sich ein Rückgang des Gehaltes an Chlorid. Sonst zeigen sich keine weiteren wesentlichen Änderungen der Wasserbeschaffenheit im physikalischen und chemischen Routinebefund.

Die Untersuchung auf 2,6-Dichlorbenzamid ergab einen Gehalt von 0,10 µg/l, der Grenzwert für Pestizide (Einzelgehalle) von 0,1 µg/l gemäß Trinkwasserverordnung wird somit eingehalten.

Die bakteriologische Untersuchung ergab ganz niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

## Ortsnetz Trautmannsdorf - Probe 2297-06/10

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

### Zusammenfassung

Das ständig ausreichend desinfizierte Reinwasser der WVA Geras entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Um die Sicherheit der Wasserversorgungsanlage auch zukünftig zu gewährleisten, sollten die UV-Desinfektionsanlagen mittelfristig dem Stand der Technik angepasst werden.

Krems, am 06. Oktober 2010

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Walter Liegl', written over a horizontal line.

DI Walter Liegl  
Gutachter für Trinkwasser  
gemäß § 73 LMSVG 2006

## Inspektionsbericht - Analyseergebnisse

Projekt: 11221/10 WVA Geras; halbjährliche Trinkwasseruntersuchung

Probe: 02297-01/10 Trinkwasser Brunnen 2, Probenahmehahn

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010 bis: 14.09.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	11,6	+/- 0,36	--- / 25		204	A
pH-Wert		6,8	+/- 0,16	--- / 6,6 - 9,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	610	+/- 7,0	--- / 2.500		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	73	+/- 3,9			210	A
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,02	+/-	--- / 0,5		211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	2,72	+/- 0,427			309	A
Karbonathärte	°dH	7,6	+/- 1,20			309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	14,9	+/- 3,04			308	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5	+/-	--- / 6,0		311	A
Ammonium	mg/l	< 0,029	+/-	--- / 0,6		342	A
Nitrit	mg/l	< 0,01	+/-	0,1 / ---		341	A
Nitrat	mg/l	27,4	+/- 1,43	60 / ---		404	A
Chlorid	mg/l	86,8	+/- 8,95	--- / 200		404	A
Sulfat	mg/l	48,4	+/- 5,08	--- / 260		404	A
Kalzium	mg/l	74,1	+/- 9,63	--- / 400		401	A
Eisen	mg/l	< 0,026	+/-	--- / 0,2		401	A
Magnesium	mg/l	19,7	+/- 3,12	--- / 150		401	A
Mangan	mg/l	< 0,006	+/-	--- / 0,05		401	A
Kalium	mg/l	3,22	+/- 0,380	--- / 50		401	A
Natrium	mg/l	18,8	+/- 3,11	--- / 200		401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	1	+/-	--- / 100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	--- / 20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		1	+/-	--- / n.n.		502	A
Enterokokken (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		503	A
Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		504	A
Clostridium perfringens (100ml)		0	+/-	--- / n.n.		505	A
Bemerkung zur Probe:							

Probe: 02297-02/10 Trinkwasser

UV-Desinfektionsanlage Brunnen 2, nach Des.

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010 bis: 26.08.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	0	+/-	--- / 100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	--- / 20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		502	A
Coliforme Keime (in 250 ml)		0	+/-	--- / n.n.		502	A
Enterokokken (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		503	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		504	A
Clostridium perfringens (250ml)		0	+/-	--- / n.n.		505	A
Bemerkung zur Probe:							

Probe: **02297-03/10** Trinkwasser

Brunnen 4, Probenahmejahr

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010

bis: 26.08.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	11,8	+/- 0,36	--- / 25		204	A
pH-Wert		7,3	+/- 0,16	--- / 6,5 - 8,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	668	+/- 7,6	--- / 2.500		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	44	+/- 2,4			210	A
Färbung (436 nm)	1/m	0,15	+/- 0,067	--- / 0,5		211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	5,24	+/- 0,823			309	A
Karbonathärte	°dH	14,7	+/- 2,31			309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	19,1	+/- 3,89			308	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5	+/-	--- / 5,0		311	A
Ammonium	mg/l	< 0,029	+/-	--- / 0,5		342	A
Nitrit	mg/l	< 0,01	+/-	0,1 / ---		341	A
Nitrat	mg/l	26,5	+/- 1,36	50 / ---		404	A
Chlorid	mg/l	52,6	+/- 4,21	--- / 200		404	A
Sulfat	mg/l	55,9	+/- 5,81	--- / 250		404	A
Kalzium	mg/l	106	+/- 13,8	--- / 400		401	A
Eisen	mg/l	< 0,026	+/-	--- / 0,2		401	A
Magnesium	mg/l	18,3	+/- 2,90	--- / 150		401	A
Mangan	mg/l	< 0,006	+/-	--- / 0,05		401	A
Kalium	mg/l	1,30	+/- 0,153	--- / 50		401	A
Natrium	mg/l	9,7	+/- 1,61	--- / 200		401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	5	+/-	--- / 100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	--- / 20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	+/-	--- / n.n.		502	A
Enterokokken (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		503	A
Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)		0	+/-	n.n. / ---		504	A
Clostridium perfringens (100ml)		0	+/-	--- / n.n.		505	A

Bemerkung zur Probe:

 Probe: **02297-04/10** Trinkwasser

UV-Desinfektionsanlage Brunnen 4, nach Des.

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010

bis: 26.08.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	0	+/-	--- / 100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	--- / 20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		502	A
Coliforme Keime (in 250 ml)		0	+/-	--- / n.n.		502	A
Enterokokken (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		503	A
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)		0	+/-	n.n. / ---		504	A
Clostridium perfringens (250ml)		0	+/-	--- / n.n.		505	A

Bemerkung zur Probe:

Probe: **02297-05/10** Trinkwasser

Ortsnetz Geras

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010

bis: 14.09.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	15,1	+/- 0,36	---/25		204	A
pH-Wert		7,0	+/- 0,16	---/6,5 - 8,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	639	+/- 7,9	---/2.600		202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	61	+/- 3,3			210	A
Färbung (436 nm)	1/m	0,10	+/- 0,067	---/0,5		211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,05	+/- 0,638			309	A
Karbonathärte	°dH	11,3	+/- 1,78			309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	17,3	+/- 3,62			308	A
Permanganatindex	mg/l O2	< 0,5	+/-	---/5,0		311	A
Ammonium	mg/l	< 0,029	+/-	---/0,5		342	A
Nitrit	mg/l	< 0,01	+/-	0,1/---		341	A
Nitrat	mg/l	26,5	+/- 1,98	50/---		404	A
Chlorid	mg/l	60,9	+/- 4,98	---/200		404	A
Sulfat	mg/l	56,9	+/- 5,92	---/250		404	A
Kalzium	mg/l	93,2	+/- 12,11	---/400		401	A
Eisen	mg/l	< 0,026	+/-	---/0,2		401	A
Magnesium	mg/l	18,3	+/- 2,89	---/150		401	A
Mangan	mg/l	< 0,006	+/-	---/0,05		401	A
Kalium	mg/l	2,69	+/- 0,318	---/60		401	A
Natrium	mg/l	14,7	+/- 2,44	---/200		401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	0	+/-	---/100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	---/20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 100 ml)		0	+/-	n.n./---		502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	+/-	---/n.n.		502	A
Enterokokken (in 100 ml)		0	+/-	n.n./---		503	A
Bemerkung zur Probe:							

 Probe: **02297-06/10** Trinkwasser

Ortsnetz Trautmannsdorf

Probeneingang 23.08.2010

Analytik von: 23.08.2010

bis: 26.08.2010

Parameter	Dim	Messwert	VB	GW/RW	Anmerkung	SOP	Akk
Temperatur	°C	18,2	+/- 0,36	---/25		204	A
pH-Wert		7,2	+/- 0,16	---/6,5 - 8,5		201	A
El. Leitfähigkeit (g20; mit Temp. komp.)	µS/cm	674	+/- 7,7	---/2.500		202	A
Ammonium	mg/l	< 0,029	+/-	---/0,5		342	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	4	+/-	---/100 (10)		501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	+/-	---/20 (10)		501	A
Escherichia coli (in 100 ml)		0	+/-	n.n./---		502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	+/-	---/n.n.		502	A
Enterokokken (in 100 ml)		0	+/-	n.n./---		503	A
Bemerkung zur Probe:							

Legende:

GW/RW : Grenz-/Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWW, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Spalte Messwert: xxx +/- yyy..... Messwert (MW) mit Vertrauensbereich (VB) < od. > xxx ..... MW außerhalb der Bestimmungsgrenzen n.n. .... nicht nachweisbar	Spalte SOP: FV.....Fremdvergabe
Normen für Probenahme im Akkreditierungsumfang: Trinkwasser.....ÖNORM M 6252 Grundwasser.....DIN 38402-13 Abwasser.....ÖNORM M 6258 Oberflächenwasser...DIN 38402-12,15	Spalte Akkreditierung (Akk): A... Parameter akkreditiert; nA...nicht akkreditiert
	Klärschlamm, Kompost... ÖNORM M 6291 Abfall.....ÖNORM S 2123, 2121 Boden..... ÖNORM L 1054, 1055

Die Aufarbeitung, Aufbewahrung und Analytik der Proben erfolgen nach Standardarbeitsanweisungen gemäß QS-Handbuch.  
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die analysierten Proben.

Krems, am 06.10.2010



**Christian Fallmann**  
(Projektleiter)



**WSB Labor-GmbH**

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle  
3100 St. Pölten, Dr. Lustkandl-Gasse 2  
Tel. 027 321 72 65-0, Fax 026 0106@wsblabor.at

**DI Walter Liegl**

(Leiter des Prüflabors)



**ANECLAB s.r.o.**

Dolní 2  
370 04 České Budějovice

Prüflabor Nr. 1017,

akkreditiert bei ČIA nach ČSN EN ISO/IEC 17025

## UNTERSUCHUNGSBERICHT

**Auftraggeber** : WSB Labor-GmbH  
Dr. Lustkandl-Gasse 2  
3100 St. Pölten

**Bestell-Nr.** : 1730/2010  
**Untersuchungsbericht-Nr.** : 2693/2010  
**Auftrags-Nr.** : Projektnummer: AN 34/10  
**Probenahme** : Auftraggeber  
**Probeübernahme** : 31.8.2010  
**Prüfungsende** : 10.09.2010  
**Anzahl der Anlagen** : 0

### Informationen und Erläuterungen zum Untersuchungsbericht:

Ergebnisse der Prüfungen mit dem Code "X-" beginnend, wurden durch die Lieferung oder Zulieferung gewonnen.

Die Prüfungen mit dem Code, der mit "-N" endet, sind nicht akkreditiert.

Falls dieser Untersuchungsbericht Ergebnisse an Trockenmasse (TS) enthält, sind sie auf eine Probe, die bei ca. 105°C zu einem Konstantgewicht getrocknet wurde zu beziehen (z.B. Einheit mg/kg TS). Andere Gewichtseinheiten beziehen sich auf die ursprüngliche Masse der Probe (z.B. Einheit mg/kg).

Die erweiterte Messunsicherheit ( $\pm U$ ) charakterisiert das Intervall der Werte, in dem der Ist-Wert des gemessenen bzw. ausgerechneten Parameters mit 95%-Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist. Sie wird als das Zweifache der kombinierten Standardunsicherheit festgelegt, deren Wert aufgrund ausgerechneter Teilunsicherheiten oder aufgrund der von Validierungs- oder Kontrolldaten der Prüfung ausgerechneten Unsicherheit und der qualifizierten Schätzung festgelegt wurde. Diese Messunsicherheit wird in gleichen Einheiten angeführt wie der Messwert. Die Messunsicherheit enthält nicht die Unsicherheit der Probenahme.

Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig reproduziert werden, dessen Teil nur mit schriftlicher Zustimmung des Prüflabors ANECLAB s.r.o.

Die Prüfungsergebnisse betreffen lediglich den Prüfungsgegenstand und können nicht als Ersatz für andere Unterlagen (z.B. eines Verwaltungscharakters) dienen.

Seite 1 von 2 des Untersuchungsberichts Nr. 2693/2010

Tel: 00420 / 387 434 180  
Fax: 00420 / 387 437 516  
E-mail: aneclab@aneclab.cz

IČO: 46679456  
DIČ: CZ46679456

Bankverbindung: Oberbank AG, Freistadt  
Kto-Nr.: 731032481 / 15002



**ANECLAB s.r.o.**

Dolní 2  
370 04 České Budějovice

Prüflabor Nr. 1017,  
akkreditiert bei ČIA nach ČSN EN ISO/IEC 17025

### 1. PRÜFUNGSERGEBNISSE:

Probenbezeichnung : 2297-01/10  
Labor-Nr. (intern) : 0258/2010  
Probenart : Trinkwasser

Parameter	Messwert	±U	Einheit	Prüfungscode
Desisopropylatrazin DIA	<0.010		µg/l	TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695)
Desethylatrazin DEA	0.010	0.003	µg/l	TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695)
2,6-Dichlorbenzamid BAM	0.36	0.11	µg/l	TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695)
Atrazin	<0.010		µg/l	TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695)

### 2. DURCHFÜHRTE PRÜFUNGEN UND ARBEITSANWEISUNGEN:

TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695) : Bestimmung von Triazin, ausgewählten Chlorkohlenwasserstoffpestiziden und Organophosphorinsektiziden in Wasser mittels der Gaschromatographie mit massenspektrometrischer Detektion (GC-MS).

### 3. ABWEICHUNGEN, NACHTRÄGE, AUSNAHMEFÄLLE AUS PRÜFUNGEN UND ARBEITSANWEISUNGEN:

České Budějovice 10.9.2010

Dipl. Ing. Jaromír Kouba  
Laborleiter



Seite 2 von 2 des Untersuchungsberichts Nr. 2693/2010

Tel: 00420 / 387 434 160  
Fax: 00420 / 387 437 518  
E-mail: aneclab@aneclab.cz

IČO: 46679456  
DIČ: CZ46679456

Bankverbindung: Oberbank AG, Freistadt  
Kto-Nr.: 731032181 / 15002



**ANECLAB s.r.o.**

**Dolní 2  
370 04 České Budějovice**

**Prüflabor Nr. 1017,  
akkreditiert bei ČIA nach ČSN EN ISO/IEC 17025**

## **UNTERSUCHUNGSBERICHT**

**Auftraggeber** : **WSB Labor-GmbH  
Dr. Lustkandl-Gasse 2  
3100 St. Pölten**

**Bestell-Nr.** : **1731/2010**  
**Untersuchungsbericht-Nr.** : **2694/2010**  
**Auftrags-Nr.** : **Projektnummer: AN 34/10**  
**Probenahme** : **Auftraggeber**  
**Probenübernahme** : **31.8.2010**  
**Prüfungsende** : **10.09.2010**  
**Anzahl der Anlagen** : **0**

Informationen und Erläuterungen zum Untersuchungsbericht:

Ergebnisse der Prüfungen mit dem Code "X-" beginnend, wurden durch die Lieferung oder Zulleferung gewonnen.

Die Prüfungen mit dem Code, der mit "N" endet, sind nicht akkreditiert.

Falls dieser Untersuchungsbericht Ergebnisse an Trockenmasse (TS) enthält, sind sie auf eine Probe, die bei ca. 105°C zu einem Konstantgewicht getrocknet wurde zu beziehen (z.B. Einheit mg/kg TS). Andere Gewichtseinheiten beziehen sich auf die ursprüngliche Masse der Probe (z.B. Einheit mg/kg).

Die erweiterte Messunsicherheit ( $\pm U$ ) charakterisiert das Intervall der Werte, in dem der Ist-Wert des gemessenen bzw. ausgerechneten Parameters mit 95%-Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist. Sie wird als das Zwelfache der kombinierten Standardunsicherheit festgelegt, deren Wert aufgrund ausgerechneter Teilunsicherheiten oder aufgrund der von Validierungs- oder Kontrolldaten der Prüfung ausgerechneten Unsicherheit und der qualifizierten Schätzung festgelegt wurde. Diese Messunsicherheit wird in gleichen Einheiten angeführt wie der Messwert. Die Messunsicherheit enthält nicht die Unsicherheit der Probenahme.

Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig reproduziert werden, dessen Teil nur mit schriftlicher Zustimmung des Prüflabors ANECLAB s.r.o.

Die Prüfungsergebnisse betreffen lediglich den Prüfungsgegenstand und können nicht als Ersatz für andere Unterlagen (z.B. eines Verwaltungscharakters) dienen.

Seite 1 von 2 des Untersuchungsberichts Nr. 2694/2010

Tel: 00420 / 387 434 180  
Fax: 00420 / 387 437 518  
E-mail: [aneclab@aneclab.cz](mailto:aneclab@aneclab.cz)

IČO: 46679456  
DIČ: CZ46679456

Bankverbindung: Oberbank AG, Freistadt  
Kto-Nr.: 731032181 / 15002



ANECLAB s.r.o.

Dolní 2  
370 04 České Budějovice

Prüflabor Nr. 1017,  
akkreditiert bei CIA nach ČSN EN ISO/IEC 17025

### 1. PRÜFUNGSERGEBNISSE:

Probenbezeichnung : 2297-05/10  
Labor-Nr. (intern) : 8259/2010  
Probenart : Trinkwasser

Parameter	Messwert	±U	Einheit	Prüfungscode
2,6-Dichlorbenzamid BAM	0,10	0,030	µg/l	TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695)

### 2. DURCHFÜHRTE PRÜFUNGEN UND ARBEITSANWEISUNGEN:

TRIAZ-4 (ČSN EN ISO 10695) : Bestimmung von Triazin, ausgewählten Chlorkohlenwasserstoffpestiziden und Organophosphorinsektiziden in Wasser mittels der Gaschromatographie mit massenspektrometrischer Detektion (GC-MS).

### 3. ABWEICHUNGEN, NACHTRÄGE, AUSNAHMEFÄLLE AUS PRÜFUNGEN UND ARBEITSANWEISUNGEN:

České Budějovice 10.9.2010

Dipl. Ing. Jaromír Kouba  
Laborleiter



Seite 2 von 2 des Untersuchungsberichts Nr. 2894/2010

Tel: 00420 / 387 434 180  
Fax: 00420 / 387 437 518  
E-mail: aneclab@aneclab.cz

IČO: 46679456  
DIČ: CZ46679456

Bankverbindung: Oberbank AG, Freistadt  
Kto-Nr.: 731032181 / 15002